

RS OGH 2001/1/16 5Ob241/00b, 5Ob99/15t, 5Ob71/16a, 5Ob128/20i, 5Ob115/21d, 5Ob100/21y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.01.2001

Norm

MRG idF 3.WÄG §16 Abs4

Rechtssatz

Werden im Mietvertrag die für den Lagezuschlag maßgeblichen Umstände (hier: ruhige, zentrumsnahe Lage) ausreichend deutlich angegeben, so muss die Berufung des Vermieters auf einen Lagezuschlag im Mietzinsprüfungsverfahren genügen, um ihn zu ermitteln und zu berücksichtigen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 241/00b
Entscheidungstext OGH 16.01.2001 5 Ob 241/00b
- 5 Ob 99/15t
Entscheidungstext OGH 30.10.2015 5 Ob 99/15t
Veröff: SZ 2015/122
- 5 Ob 71/16a
Entscheidungstext OGH 29.09.2016 5 Ob 71/16a
Veröff: SZ 2016/105
- 5 Ob 128/20i
Entscheidungstext OGH 02.09.2020 5 Ob 128/20i
- 5 Ob 115/21d
Entscheidungstext OGH 23.09.2021 5 Ob 115/21d
- 5 Ob 100/21y
Entscheidungstext OGH 07.10.2021 5 Ob 100/21y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0114796

Im RIS seit

15.02.2001

Zuletzt aktualisiert am

20.12.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at